



Medienmitteilung

Delémont, 1. Januar 2010

Bilanz der 20. Ausgabe der Aktion Nez Rouge

Aktion Nez Rouge feiert 20 Jahre mit 23'812 sicher nach Hause gebrachten Personen

Für die 20. Ausgabe der Aktion Nez Rouge wurden die Dienste des kleinen Rentiers wiederum zahlreich in Anspruch genommen. Die Freiwilligen von Nez Rouge haben an diesem Jahresende 23'812 Personen sicher nach Hause gebracht. Während der ganzen Aktionsperiode vom 4. Dezember 2009 bis am 1. Januar 2010 nahmen 7442 Freiwillige an der Präventionskampagne teil und führten insgesamt 11'025 Transporte durch. Die dabei zurückgelegten Kilometer entsprechen rund dem 10-fachen des Erdumfangs. Nez Rouge stellte im Vergleich zum Vorjahr eine Zunahme von 3% der Anzahl begleiteten Personen fest.

Noch ein paar Zahlen

Die Aktion Nez Rouge 2009-2010 ging heute Morgen zu Ende. Wie jedes Jahr liefen in der Silvesternacht die Telefone in den Zentralen der regionalen Sektionen Nez Rouge auf Hochtouren. Während des Jahreswechsels wurden 2721 Transporte (+ 585 im Vergleich zum Vorjahr) mit insgesamt 94'338 zurückgelegten Kilometern registriert. 7148 Personen sind sicher nach Hause und ins neue Jahr begleitet worden.

In der Deutschschweiz war die Sektion Aargau mit 1718 Transporten am Häufigsten im Einsatz. Das Pendant in der Westschweiz wurde durch die Sektion Genf mit 733 Transporten realisiert, dicht gefolgt von der Sektion Jura mit 710 Begleitfahrten.

Bilanz

In der Schweiz (wie in Québec) hat sich die Anzahl der durchgeführten Transporte in den vergangenen Jahren stabilisiert (2008: 10'904; 2009: 11'025, + 1.1%). Aufstellen von Rekorde im Bereich der Anzahl Transporte ist nicht das erklärte Hauptziel von Nez Rouge, sondern vielmehr die Anzahl der Verkehrsunfälle zu verhindern, nach dem Motto «wer fährt trinkt nicht, wer trinkt fährt nicht». Die Aktion Nez Rouge fordert die Automobilisten auf, jede Rückkehr entsprechend zu organisieren: einen Freund anzurufen, die Schlüssel einem abstinenten Fahrer anzuvertrauen, eine Übernachtungsgelegenheit in Betracht zu ziehen, ein Taxi zu organisieren oder öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen!

Die ausgeglichenen statistischen Zahlen der letzten Jahre zeigen, dass die jährliche Kampagne nach 20 Jahren harter Arbeit ihre Früchte zu tragen beginnt. Das Problem des Lenkens eines Fahrzeugs im fahruntüchtigen Zustand wird in der breiten Bevölkerung nicht nur zur Kenntnis genommen, sondern das Konzept von Nez Rouge wird bewusst umgesetzt, in dem ein «abstinenter Chauffeur» zum Voraus bestimmt wird. Das Angebot öffentlicher Verkehrsmittel für «Partygänger» (z.B. Nachtbusse) wurde in vielen Regionen stark ausgebaut. Für Nez Rouge ist die nachhaltige Verbreitung der Verkehrssicherheitsbotschaft «wer fährt trinkt nicht, wer trinkt fährt nicht» das zentrale Anliegen.

Freiwillige und Partner

Seit der Lancierung der Aktion Nez Rouge im Jahr 1990 im Kanton Jura wurden bis heute **199'333 Personen**, welche den Rat «anrufen statt anlassen» befolgt haben, in der ganzen Schweiz durch **81'061 Freiwillige** wohlbehütet heimgeführt. Ohne die Tausenden von Freiwilligen könnte Nez Rouge sein Jubiläum gar nicht feiern. Die Stiftung Nez Rouge dankt allen Personen für ihre Einsatzbereitschaft und das Engagement. Der Erfolg der Präventionskampagne wäre ohne die Unterstützung der Partner unmöglich. **Assista TCS** hat für das letzte Jahr die nationalen Aktivitäten finanziert. **Shell** (Switzerland) übernimmt einen Grossteil der Treibstoffkosten der Fahrzeuge Nez Rouge. **Swisscom** stellt die komplette Infrastruktur der Gratisnummer 0800 802 208 zur Verfügung. In den Regionen kann die Aktion Nez Rouge auf die Unterstützung zahlreicher regionaler Sponsoren (Garagisten, Re-

staurants, etc.) zählen. Eine tolle Zusammenarbeit mit den Medien und den Polizeiorganen sind auch ein wichtigste Bestandteil des Erfolgs unserer Präventionskampagne.

Dezember 2010: 21. Ausgabe?

Die Stiftung Nez Rouge sucht ein oder mehrere Hauptpartner, die den Fortbestand dieser einmaligen Präventionskampagne sichern können. Unser Aufruf richtet sich an alle interessierte Unternehmen, welche sich mit einer der bekanntesten und erfolgreichsten Präventionsaktion für die Sicherheit im Strassenverkehr assoziieren möchten.

Die Freiwilligen der Aktion Nez Rouge hoffen, dass sie auch im Dezember 2010 für die 21. Ausgabe der Aktion Nez Rouge ihre Dienste zur Verfügung stellen können und einen wertvollen Beitrag für die Unfallverhütung leisten können. Bis dahin: «Gehen Sie lieber auf 100% bei zuviel Promille».

20. Ausgabe der Aktion Nez Rouge

Auskünfte

Internetangebot: www.nezrouge.ch
E-Mail Adresse: info@nezrouge.ch
Kontaktperson: Jean-Luc Baierlé / 032 423 05 20
Beilagen: Vergleichende Statistiken 2008-2009
Liste der Verantwortlichen Nez Rouge jeder Region

Die Medienmitteilungen, das komplette Informationsdossier sowie die Statistik stehen auf dem Internetangebot zur Verfügung.



Opération / Aktion Nez Rouge 2009

Comparaison des statistiques 2008 - 2009

Vergleichende Statistiken 2008 - 2009

	1			2			3			4		
	Nombre de transports Anzahl Fahrten			Personnes raccornpagnées Transportierte Personen			Bénévoles présents Teilnehmende Freiwillige			Km parcourus Zurückgelegte Km		
	2008	2009		2008	2009		2008	2009		2008	2009	
1 Aargau	1533	1718	12.1%	3215	3623	12.7%	746	833	11.7%	50981	59785	17.3%
2 Bern	533	571	7.1%	914	998	9.2%	206	227	10.2%	16782	20043	19.4%
3 Berner Oberland	462	583	26.2%	853	1156	35.5%	254	320	26.0%	17583	19241	9.4%
4 Biel/Bienne	258	323	25.2%	489	618	26.4%	193	217	12.4%	10235	11811	15.4%
5 Broye	350	328	-6.3%	868	755	-13.0%	284	225	-20.8%	12473	11217	-10.1%
6 Est vaudois	247	251	1.6%	500	547	9.4%	196	196	0.0%	10501	11831	12.7%
7 Fribourg	467	462	-1.1%	1024	1075	5.0%	281	236	-16.0%	15988	15280	-4.4%
8 Genève	875	733	-16.2%	1893	1646	-13.0%	602	647	7.5%	25780	25335	-1.7%
9 Gruyère	647	606	-6.3%	1317	1426	8.3%	390	368	-5.6%	19537	18956	-3.0%
10 Jura	733	710	-3.1%	1655	1603	-3.1%	520	541	4.0%	20940	19914	-4.9%
11 Jura bernois	250	284	13.6%	531	609	14.7%	235	238	1.3%	9673	10504	8.6%
12 Luzern	559	588	5.2%	1329	1365	2.7%	285	314	10.2%	27752	29330	5.7%
13 Morges-Lausanne	440	369	-16.1%	837	721	-13.9%	317	280	-11.7%	15906	13238	-16.8%
14 Neuchâtel	603	550	-8.8%	1324	1148	-13.3%	413	359	-13.1%	19435	16105	-17.1%
15 Nord vaudois	334	310	-7.2%	732	757	3.4%	333	327	-1.8%	15326	13631	-11.1%
16 Ostschweiz	463	444	-4.1%	1085	977	-10.0%	335	321	-4.2%	20766	19348	-6.8%
17 Seedamm-Linth	325	342	5.2%	748	827	10.6%	273	271	-0.7%	15123	16572	9.6%
18 Solothurn	201	276	37.3%	372	582	56.5%	191	228	19.4%	10923	14436	32.2%
19 Ticino	63	57	-9.5%	128	104	-18.8%	196	182	-7.1%	3963	3382	-14.7%
20 Valais	579	427	-26.3%	1232	973	-21.0%	349	296	-15.2%	31456	22921	-27.1%
21 Zug-Innerschwyz	365	425	16.4%	774	990	27.9%	231	272	17.7%	13361	15094	13.0%
22 Zürich	617	668	8.3%	1289	1312	1.8%	513	544	6.0%	33337	35267	5.8%
Total	10904	11025	1.1%	23109	23812	3.0%	7343	7442	1.3%	417821	423241	1.3%



Liste 2009 des responsables des Sections Nez Rouge

Liste 2009 der Verantwortlichen der Sektionen Nez Rouge

BIEL/BIENNE	Présidente: Monique Gassmann Tél. 032 342 37 81 ou 079 469 46 49
BROYE	Président: Jean Cuany Tél. 026 667 02 15 ou 079 247 11 50
EST VAUDOIS	Vice-présidente : Chantal Chassot 079 457 65 37
FRIBOURG	Président : Daniel Terrapon Tél. 026 470 15 80 ou 079 469 05 02
GENÈVE	RP: José Folgar Tél. 022 755 23 89 ou 079 701 11 22
GRUYÈRE-GLÂNE-VEVEYSE	Président: Daniel Curty Tél. 079 634 49 76
JURA	Président: Marc Thévoz Tél. 032 466 83 63 ou 079 321 51 49
JURA BERNOIS	Président: Bernard Baumgartner Tél. 079 812 40 04
MORGES-LAUSANNE	Président: Serge Badan Tél. 021 311 16 91 ou 079 370 19 88
NEUCHÂTEL	Président: Michele Maddonni Tél. 079 218 94 30
NORD VAUDOIS	Président: Denis Veuve Tél. 024 425 88 20 ou 079 293 22 78
VALAIS	Président : Frédéric Erb Tél. 027 288 12 87 ou 078 776 78 48
TICINO	Présidente: Paola Casoli Tél. 091 945 07 07 ou 079 696 85 88
AARGAU	Präsident: Kurt Röthlisberger Tel. 062 842 23 74 oder 078 620 78 77
BERN	Präsident: Reto Ueltschi Tel. 079 754 82 19
BERNER OBERLAND	Präsident : Heinz Hachen Tel. 079 351 13 13
LUZERN	Präsident: Ferdinand Ottiger Tel. 041 497 01 42 oder 079 646 12 91
OSTSCHWEIZ	Medien : Markus Krapf oder Susanne Niederer Tel. 079 430 24 45 Tel. 079 278 38 59
SEEDAMM-LINTH	Präsident : Werner Rüeger Tel. 055 442 43 79 oder 079 330 50 63
SOLOTHURN	Medien: Maya Bohren Tel. 032 636 04 01 oder 078 612 74 71
ZUG	Präsidentin: Conny Uhr-Bissig Tel. 041 750 89 14 oder 079 539 40 27
ZÜRICH	Medien : Manuela Weber Tel. 079 669 33 88